

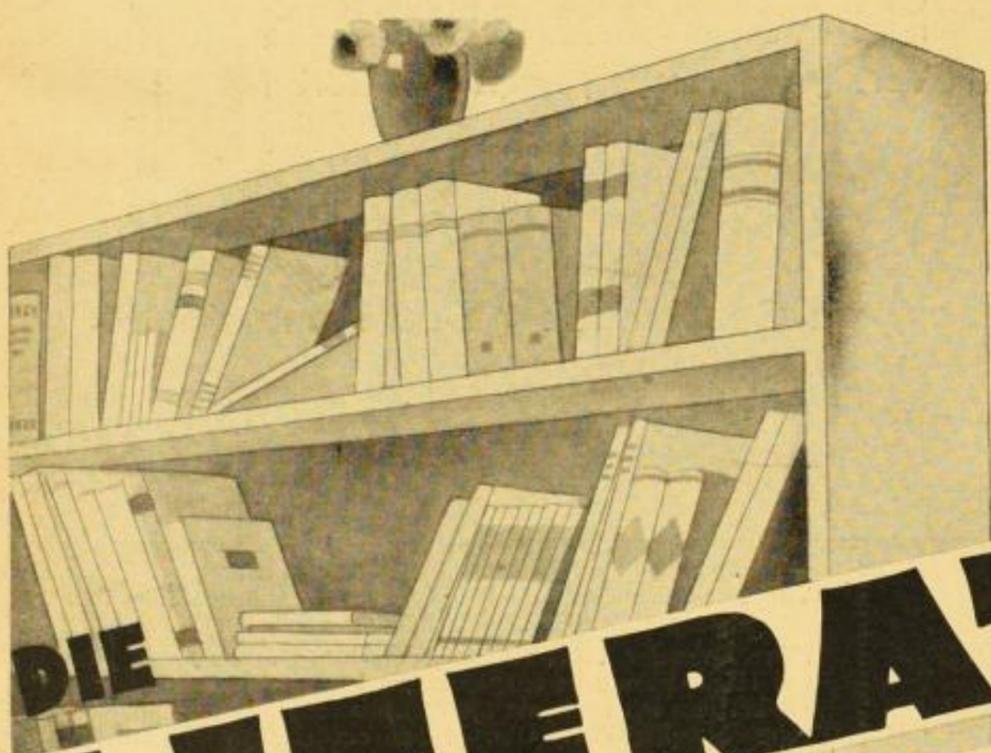
Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 277.

Leipzig, Montag den 30. November 1931.

98. Jahrgang.



DIE LITERATUR DER ZEIT

IM
BERLINER TAGEBLATT

BESSER-
MODERNER-
AKTUELLER

ANZEIGENPREISE ERMÄSSIGT



Monatsblatt für Menschen von Geschmack

für Menschen von Geschmack • Das

die neue linie 1 RM

Dezember:

Weihnachten • Winterreisen

Dr. H. Edelbüttel: Geheimkunst des Reisens / Dreimal Nordafrika. Billige Wintersportreisen / **Norb. Jacques:** Heilige Nacht, 2000 m ü. d. M. / Wunschträume, die man wirklich kann (Gut.deutsch. Kunsthandwerk m. materialger. Abb.) / 27 unserer Mitarbeiter stellen sich vor / Barlachs einsames Haus / Mode: Nichtigkeiten — Wichtigkeiten / Wirklich zweckmäßige Sportkleidung (Modelle auch für Kinder) / Weihnachts-Handarbeiten / Weihnachtsgebäck

Verlag Otto Beyer, Leipzig / Berlin

schen von Geschmack • Das Monatsblatt



Neue Preise!

Geliebte Leutchen

Das Weihnachtsbuch mit Bildern von **Lotte Herrlich** und Gedichten von **Frida Schanz**

Kartonierte RM —.90 / Pappbd. RM 1.20 / Leinenbd. RM 1.50

Der Kinderakt und Anderes

in neuem Umschlag mit grossem Kinderkopf, betitelt:

Wie knipse ich mein Kind?

55 Bilder in Kupfertiefdruck mit Text von

Lotte Herrlich

Preis RM 2.20

Lotte Herrlich

Seliges Nacktsein, Band I u. II

je 30 Aktaufnahmen jugendlicher Mädchen- und Knabkörper in feinstem Kupfertiefdruck

Preis je RM 2.50

Kunstmappe I, Akt-Entwürfe aus der Tanzkunst von **Lotte Neelsen** Preis RM —.90

Kunstmappe II, Neue Aktstudien v. **Lotte Herrlich** Preis RM 2.50



Von einem Kunden erhielt ich folgendes Anerkenntnis über meinen Kalender „Das schöne Deutschland 1932“:

„Ihre Kalender „Das schöne Deutschland“, von dem jetzt der III. Jahrgang herausgekommen ist, sind so auserwählt schön, dass ich auch nicht einen besseren Kalender in ganz Deutschland wüsste. Obwohl ich ein riesiges Bildmaterial und Werke über Deutschland besitze, so muss ich sagen, dass Ihre Bildwiedergabe nicht übertroffen werden kann. Wenn Sie so fortfahren und nicht nur jetzt im Anfang so gut sind, so dürften Ihre Kalender Weltruf erhalten. Ja die Bildwiedergabe ist so hervorragend, dass die Bilder im, welches doch die erste deutsche Kunstzeitschrift und Bilderzeitschrift sein will, dagegen verblassen, geschweige denn die Kalender von Haben Sie Dank für diese geniale Leistung. Ich werde Ihre Kalender empfehlen, was sie schon alleine an sich tun.“

Hochachtungsvoll

Uhrmacher Chr. W. in Schwerin

Von meinen drei Kalendern:

Das schöne Deutschland 1932

Lotte Herrlich-Kalender 1932

Tier-Kalender 1932 (nach Aufnahmen v. Lotte Herrlich)

war dieses Jahr ein zweiter Druck notwendig, der jetzt fertiggestellt wurde.

Bestellen Sie daher noch heute, evtl. mit nebenstehenden Werken gemischt zu meinen günstigen Rabattsätzen.



Verlag Waldemar Heldt, Hamburg 1.

Auslieferung nur bei F. Volekmar, Leipzig.

Soeben erschien:

FRANK HIVES

JU-JU

Geschichten von
Menschenfressern, Geistern
und Götzenbildern

RM 5.50
LEINEN

*Absonderliche Begebenheiten
im Innersten Afrikas: Auf-
regende Schilderungen des
mitlebten Opfer- u. Orakel-
kults der aussterbenden
Negerstämme*

Ⓜ

Zweifarbige Schaufensterplakat
bei Festbestellung
gratis



DREI MASKEN VERLAG A.G.
MÜNCHEN — BERLIN

Soeben erschienen:

Handbuch der Pflanzenkrankheiten

Von **Paul Sorauer**

V. Bd: Tierische Schädlinge an Nutzpflanzen. 2. Teil.

Vierte und fünfte, neubearbeitete Auflage.

Herausgegeben von

Prof. **Dr. L. Reh** in Hamburg

Mit 468 Textabbildungen. Lex. 8°, 1046 Seiten
(Gewicht 2400 g) Gebunden RM 84.—

Gleichzeitig versende ich zur Fortsetzung:

Band V, 2. Hälfte. Geheftet RM 51.—

und die Einbanddecke zu Band V RM 2.—

Das führende wissenschaftliche Werk der Weltliteratur
auf dem Gebiet der gesamten Phytopathologie und des
internationalen Pflanzenschutzes.

Ankündigungen unberechnet.

Fortsetzungsliste nachsehen.

*Interessenten: Phytopathologen, Entomologen, Bota-
niker, Biologen, Landwirte, Forstwirte, Pflanzenschutz-
stellen sowie alle Institute, Hochschulen und Bibliotheken
für die genannten Wissenschaften im In- und Ausland.*

*

Handbuch der Brauerei und Mälzerei

Von **Prof. Dr. F. Schönfeld**

Leiter der Versuchs- und Lehrbrauerei in Berlin

II. Band: Das Mälzen

Mit 108 Textabbildungen

(Pareys Bücherei für chemische Technologie, Bd. VII)

Lex. 8°, 268 Seiten (Gewicht 850 g)

Gebunden RM 15.—

Das Werk wird drei Bände umfassen. Der dritte Band
befindet sich in Vorbereitung. Ich bitte Sie, die ersten
beiden Bände jeder Brauerei und jeder Mälzerei vor-
zulegen. Jeder modern geleitete Betrieb ist bestimmt
Käufer.

Ankündigungen unberechnet.

Fortsetzungsliste nachsehen.

*Interessenten: Brauereien und Mälzfabriken, Braue-
reichemiker und die Studierenden der Brauwissenschaft.*

Ⓜ

PAUL PAREY / BERLIN

In unserem Verlage erscheint soeben:



Geschäftsordnung

für die Geschäftsstellen der
ordentlichen Gerichte, der
Arbeitsgerichte und der Staats-
anwaltschaften (Amtsanwaltschaften)

vom 21. Oktober 1931
(Geschäftsordnung)

164 Seiten Text und Muster mit einem ausführlichen
Sachregister **kartoniert RM 1.50**

Laut einer Verfügung des Preußischen Justiz-
ministers werden die bei der Preußischen
Druckerei- u. Verlags-A.-G. vorausbestellten
Stücke zu einem Vorzugspreise geliefert, der
mit Erscheinen des Werkes erloschen ist.



R. v. Decker's Verlag, G. Schenck
Berlin W 9

Soeben
erscheint:

Die Botschaft eines Besessenen

Betrachtungen über die Geschichte des be-
sessenen Gadareners. Von Pfr. D. G. Benz.
48 S. Hübsch kartoniert, mit Umschlagzeichn.
v. Paula Jordan. RM —.80, Fr. 1.—

Die neue Arbeit von Pfarrer Benz ist ein Muster von
Schriftauslegung, wie wir sie heute brauchen. In schöner,
schlichter, mit reicher Anschauung gesättigter Sprache wird
jeder Zug des behandelten Textes zum Leben erweckt. Hier
redet ein Menschenherz zu uns, das tiefe Einblicke in die
geenwärtige Notzeitlage mit all ihrer Verirrung und Ver-
wirrung getan hat und das doch nicht verzweifeln kann, weil
in Christus eine neue Lebensmacht aufgegangen ist,
die vor keiner Gewalt der Finsternis haltmacht, die uns
auch heute noch aus Abgrundtiefen befreien kann
und uns als befreite Zeugen zum Dienst in die Welt schickt.
Prof. D. A. Köberle, Basel.



Für die Schweiz:

Basler Missionsbuchhandlung, Basel

Für Deutschland:

Evang. Missionsverlag G.m.b.H., Stuttgart

Neuerscheinungen:

Matthäus Schiestl: Kinderbüchlein

mit vielen farbigen und schwarzen Bildern und
ansprechenden kindlichen Verslein.

In Kartonumschlag gebunden RM 3.—

Dorothee Brockmann u. Bessie Drey: Mein Gebetbüchlein

Den lieben Kindern mit farbigen Textillustrationen.

In Halbleinen RM 1.20, kartoniert RM —.80

In neuer Auflage ist erschienen:

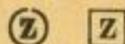
Matthäus Schiestl:

Bilder des Meisters mit Verslein

6., verbesserte Auflage. 51.—55. Tausend. Fast
100 Bilder, darunter 8 in Vierfarbendruck.

In Halbleinen RM 6.— in Halbleder RM 7.—

Der Ordinärpreis des Werkes „Matthäus Schiestl
Zeichnungen“ wurde von RM 12.— auf RM 6.—
herabgesetzt.



Seeverlag H. Schneider / Höchst, Vorarlberg

Ein gewisser Ma Chang San hat sich in der Provinz
Heilun Kiang selbständig gemacht. Er hat Japan den
Krieg erklärt. Was sagt Genf dazu? In der Mandchurei
leben 24 Millionen fleissige chinesische Ansiedler, sie
sind nicht Eigentümer ihres Landes, man gab es ihnen
nur leihweise. Die Aufmerksamkeit des Völkerbundes, die
Augen der gesamten zivilisierten Welt sind heute auf

OST-ASIEN

gerichtet. Täglich kommt es zu blutigen Kämpfen in der
Mandschurei, an der Grenze der Mongolei, im nördlichen
Korea und in China, ohne dass es den Bemühungen des
Völkerbunds und Nordamerikas gelungen wäre, einen
„status quo“ im fernen Osten zu schaffen. Japan sorgt
für Ordnung — aber unaufgefordert, unter einem fremden
Dach zum Ärger des Hausbesitzers und der Mieter. Was
sagt Genf dazu? Ende des Jahres 1930 waren 25% der
japanischen Arbeiterschaft arbeitslos und brotlos. Was
bezweckt Japan mit dem kriegerischen Auszug in die
Mandschurei? Über diese Fragen gibt Antwort:

E. Landenberger

OST-ASIEN im ZICK-ZACK

158 S. Hln. geb. RM 3.90

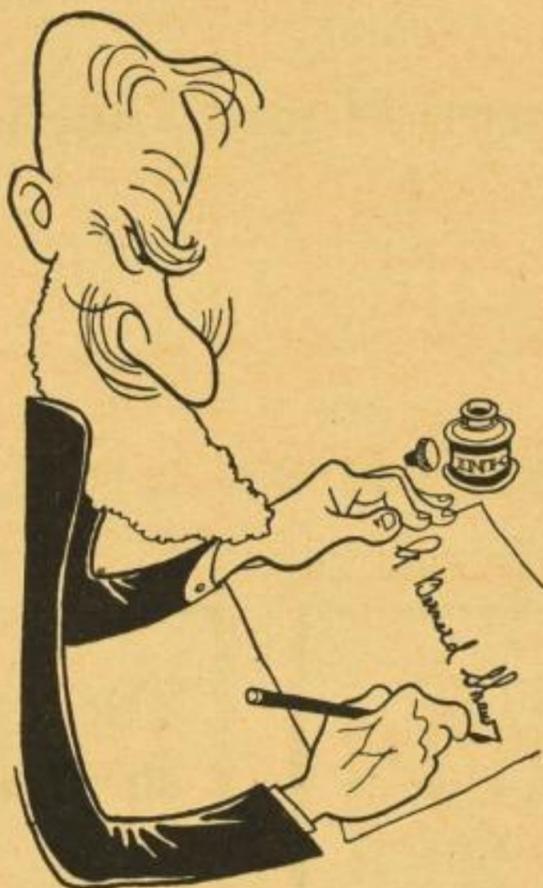
(Das Buch ist dem in Peking weilenden Forscher
Dr. Sven Hedin gewidmet.)

Kommissions-Verlag Süddeutsche Groß-Buchhandlg.

Umbreit & Co. / Stuttgart, Calwerstr. 33.

Bernard Shaw

Anekdoten



Ein lustiges und geistreiches Buch

Mit zehn Karikaturen von Gergely

Ganzleinenband

RM 1.75

Ⓢ **Bestellzettel** Ⓢ

Phaidon-Verlag · Wien

Anlässlich der Veröffentlichung der Berichte über die
Internationale Himalaya-Expedition 1930
 empfehlen wir die Berichte über die Expeditionen 1922 und 1924

Mount Everest. Der Angriff 1922

Von C. G. Bruce. Mit 35 Bildern und zwei Karten. In Leinen RM 8.—
 Hamburger Nachrichten: Das Buch gehört zu den besten Reisebeschreibungen unserer Zeit.

Bis zur Spitze des Mount Everest. 1924

Von E. F. Norton und anderen Teilnehmern. Mit 24 einfarbigen und 8 mehrfarbigen Bildern und 2 Karten. In Leinen RM 10.—
 Deutsche Alpenzeitung: Was das Buch für uns als Bergsteiger bedeutet, kann in diesem engen Raume kaum gewürdigt werden. Gerade weil es sich als nichts anderes als den „dritten Bericht“ gibt, wirken die Geschehnisse und Erlebnisse dieser Menschen so ungeheuer. Herrlich, ganz herrlich ist dieses Buch zu lesen!

Der Heldensang von Mount Everest

Zusammenfassende Schilderung der Expeditionen 1921, 1922, 1924.
 Von Sir Francis Younghusband. Mit 25 Tafeln. In Leinen geb. RM 6.40
 Neue Zürcher Zeitung: Das spannende Buch ist eine vortreffliche Zusammenfassung der früher schon im gleichen Verlag erschienenen drei Expeditionsberichte.



☒ Vorzugsangebot anbei! ☒

Auslieferung in Leipzig (Herbig), Wien (Hartleben), Stuttgart (Koch, Neff & Oetinger)

Benno Schwabe & Co. / Basel

Es ist wichtig festzustellen, daß nicht zum wenigsten durch die „Blauen Bücher“, die seit zwanzig Jahren etwa eine bedeutende Rolle im deutschen Geistesleben spielen — äußerlich beweisen das schon die sehr hohen Auflageziffern zur Genüge —, Architektur und Plastik des Mittelalters vielen wieder lebendig wurden; ja der Pindersche Barockband bedeutet in vollem Umfange eine Neuentdeckung dieser gewaltigen Äußerung deutschen Kunstwillens und -könnens.

Aus einer Besprechung

DIE BLAUEN BÜCHER

Deutsche Bauten
 Dome
 Barock
 Burgen
 Bürgerbauten
 Innenräume
 Tore, Lütne, Brunnen



2.20

3.30

Das passende Festgeschenk in ernster Zeit!

Das neueste Buch unseres beliebten Mundart- und Heimatdichters Pfarrer August Ludwig

Mohnkuchen und andere Thüringer Speise

128 Seiten Text
 Geheftet RM 1.50, geb. RM 2.—
 ist soeben erschienen.

Es ist das 4. Buch seiner Thüringer mundartlichen Erzählungen der sogenannten „Kuchenreihe“: Quatschkuchen, Spackkuchen, Böppelkuchen und Mohnkuchen.

Wir liefern lt. beiliegendem Verlangzetteln vom Verlag und über Leipzig.

☒ ☒

G. Neuenhahn G. m. b. H. / Jena
 Verlagsbuchhandlung.

S o e b e n e r s c h i e n e n :

BERTRAND RUSSELL
und
ALFRED NORTH WHITEHEAD
**EINFÜHRUNG IN DIE
MATHEMATISCHE
LOGIK**

Einleitung der „Principia Mathematica“

Übersetzt von Hans Mokre

DAS STANDARDWERK DER
MODERNEN LOGIK

Broschiert RM 9.—

RUSSELLS „Principia Mathematica“ sind das Werk, von dem eine neue Epoche der modernen Logik ausging, aber wohl nur ganz wenige werden seine drei bis jetzt erschienenen Lexikonbände ganz durchstudiert haben. Der Autor schrieb selber eine umfassende Einleitung, die die grundlegenden Gedanken des berühmten englischen Philosophen in leicht zugänglicher Form enthält, während das übrige Werk recht mühsam zu lesen ist. Diese Einleitung nun, das Kernstück von RUSSELLS Logik, liegt jetzt endlich in deutscher Übersetzung vor.

In gleicher Ausstattung erschien:

BERTRAND RUSSELL
**EINFÜHRUNG IN DIE
MATHEMATISCHE
PHILOSOPHIE**

Zweite, durchgesehene Auflage / Brosch. RM 5.—

Ⓜ



Ⓜ

DREI MASKEN VERLAG A.G.
MÜNCHEN — BERLIN

**Die Frage der Reparationen,
Die Frage des französischen Goldbesitzes**

**Die Frage der deutsch-französischen
Beziehungen**

sind Zentrum des Riesenorkans geworden, der die Weltwirtschaft zerstört.

Zu diesen Fragen bringt die Schrift

Mit Frankreich?

Mit Rußland?

von

Paul Weygand

neues Tatsachenmaterial

von außerordentlicher Wichtigkeit!

Kein Politiker

Kein Volkswirtschaftler

Kein Deutscher

der an dem Kampf um die deutsche Freiheit, um die Befreiung aus dem Frondienst des Youngplanes Anteil nimmt, darf diese inhaltreiche Aufklärungsschrift ungelesen lassen.

Große Teile des Inhalts wurden in einer Aufsatzreihe im „Kyffhäuser“, dem Hauptorgan des „Deutschen Reichskriegerbundes“ vor kurzem veröffentlicht.

Umfang 48 Seiten 8°. Preis 75 Pfg.

Ⓜ

R. KITTLER VERLAG / LEIPZIG C 1

959*



Am 5. Dezember erscheint!

Der prachtvolle Geschenkband!

Paul Kühn

Die Frauen um Goethe

Wie von einem Zauber herausbeschworen, sehen wir die harmonische Herrschererscheinung Goethes von einem Kranz schöner, feingebildeter, geist- und kenntnisreicher Frauen umringt, die ihm, durch Liebe und Freundschaft verbunden, ein unvergängliches Geleit geben, durch den Unsterblichen selbst unsterblich geworden. Eine weibliche Kulturatmosphäre von Anmut, Geist, Schönheit mit dem feinsten Reigen eines geselligen Lebens, der Verfeinerung des menschlichen Verkehrs, der Sitten, des Seelenkultus und der dichterischen Lobpreisungen steigt vor uns auf. Die ewigen Werte, deren Trägerinnen diese schönen Seelen als Kranzspenderinnen und Musen des Genies waren, die Sphäre ihrer Sitten- und Geisteskultur ist heute wieder die Sehnsucht der gebildeten Menschen. Alle großen Kulturepochen sind weibliche Epochen gewesen und von jenen Frauenkreisen der großen Epoche deutschen Geisteslebens ist der des klassischen Weimar der berühmteste: das Herz. Die Frauen um Goethe, das bedeutet: die inspirierende Macht des großen Dichters und Denkers

Batist-Ganzleinenband
(Oktav)
548 Seiten

Mk. **3⁷⁵**

32 Bilder
vierfarbiger Kunstdruck-
Umschlag



Im Verlag „Das Bergland-Buch“, Deutsche Vereins-Druckerei A. G.
Graz · Wien · Leipzig · Berlin

Auslieferung: Für Deutschland: Paul Neff Verlag, Berlin W 10, und F. Goldmar in Leipzig.
Für Österreich: Deutsche Vereins-Druckerei A. G. Graz und A. Hartleben, Wien.

Am 5. Dezember erscheint!

Das aussichtsreichste Goethebuch!

Paul Kühn



Die Frauen um Goethe

Die Frau Rat
Friederike Brion
Charlotte Buff
Lili Schönemann
Frau v. Stein
Herzogin Anna Amalie
Cornelia
Christiane Vulpius
Bettine v. Arnim

Henriette v. Egloffstein
Luise v. Göchhausen
Caroline Herder
Corona Schröter
Charlotte v. Kalb
Herzogin Luise
Die schöne Branconi
Karoline u. Lotte v. Lengefeld
Karoline Jagemann

Henriette v. Knebel
Großfürstin Maria Paulowna
Johanna Schopenhauer
Minchen Herzlieb
Frau v. Staël
Sophie Laroche
Rahel Barnhagen
Marianne v. Willemer
Ulrike v. Levegow

Batist-Ganzleinenband
(Oktav)
548 Seiten

Mk. 3⁷⁵

32 Bilder
vierfarbiger Kunstdruck-
Umschlag



Im Verlag „Das Bergland-Buch“, Deutsche Vereins-Druckerei A. G.
Graz · Wien · Leipzig · Berlin

Auslieferung: Für Deutschland: Paul Neff Verlag, Berlin W 10, und J. Volkmar in Leipzig.
Für Österreich: Deutsche Vereins-Druckerei A. G. Graz und A. Hartleben, Wien.

SOEBEN ERSCHEINT DAS 11.—20. TAUSEND
NACH KAUM FÜNF MONATEN!



DIE ZEIT-ROMANE

sind
spannen
vorzügliche
und ihrem n
Mark 2.85 i
ein wirkli
Weihnach
sgegenk!

Diese Bücher gehören zu jenen, deren Lektüre man bei Sonnenschein beginnt und zur eigenen Erschöpfung beendigt — weil man gar nicht merken will, daß die ganze Nacht vergangen ist.

Richard Speer in der Neuen Freien Presse



Auf bestem holzfreien Papier
in Ganzleinen gebunden

2.85 MARK

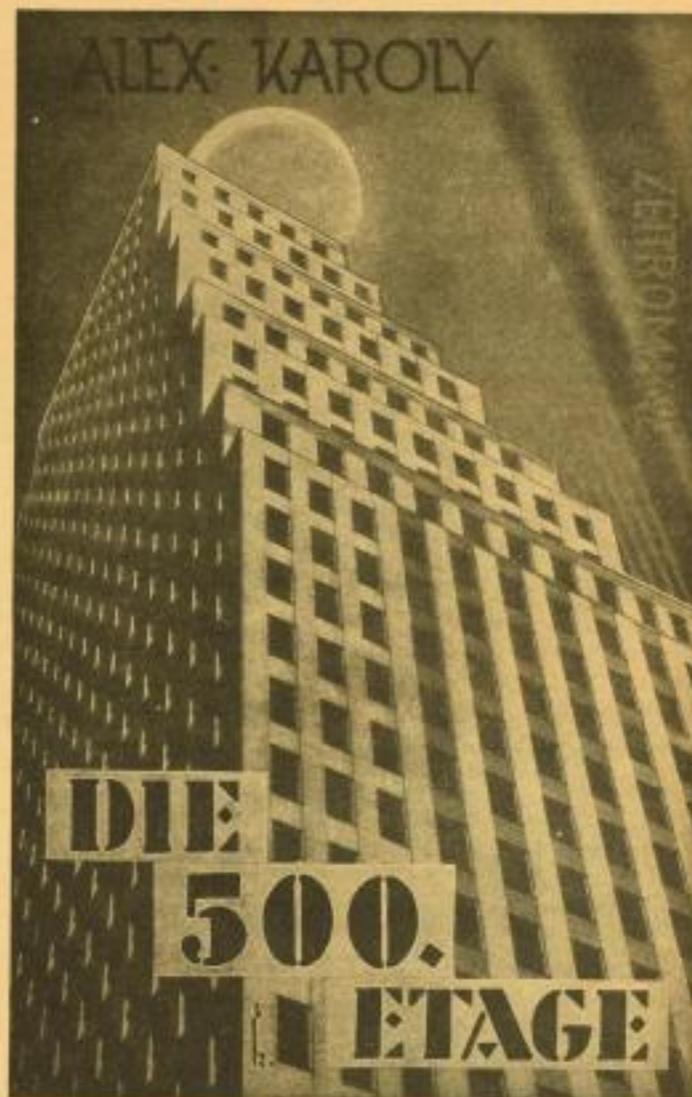
In diesem spannenden und lebenswahren Roman ist mit suggestiver Gewalt ein Frauenschicksal dargestellt, in dem sich eine der brennendsten Fragen der Gegenwart spiegelt. In dem Begriff „Kameradschafts-Ehe“ steckt eine Fülle ungelöster Fragen, deren Beantwortung zumal jungen Menschen schwer fällt. Die innere Not eines im Berufsleben lebenden Mädchens, das mit ihrer Pflicht als Mutter ihre Stellung als selbständige Frau vereinen muß, bildet den Inhalt und Problem des Buches, das für jeden berufstätigen Menschen von aktuellstem Interesse ist. Diesen Roman lesen heißt, unsere Zeit besser verstehen.

Weitere „Zeit-Romane“ folgen!

Anlieferung für Deutschland: Paul Neff Verlag, Berlin W 10, und F. Volckmar, Kommissions-Geschäft, Leipzig.
Für Österreich: Deutsche Vereins-Druckerei A. G., Graz, und A. Hartleben, Wien.

VERLAG DER ZEIT-ROMANE

SOEBEN ERSCHEINT DAS 1.—10. TAUSEND



DIE ZEIT-ROMANE

sind
spannen
vorzügliche
und ihrem n
Mark 2.85 i
ein wirkli
Weihnach
sgegenk!

Diese Bücher gehören zu jenen, deren Lektüre man bei Sonnenschein beginnt und zur eigenen Erschöpfung beendigt — weil man gar nicht merken will, daß die ganze Nacht vergangen ist.

Richard Speer in der Neuen Freien Presse



Auf bestem holzfreien Papier
in Ganzleinen gebunden

2.85 MARK

Ein junger ungarischer Schriftsteller hat diesen packenden Roman geschrieben. Erzählt wird uns die Geschichte vom B. B., vom Babel-Building in New York und von Wolf Weber, seinem kühnen Architekten. Wie Phantasie und technisches Können die Vollendung des ungeheuren Turmes aus Stahl, Glas und Beton erzwingen, wie zwei Frauen um die Liebe dieses Mannes kämpfen, wie Ingenieure und Arbeiter das Riesenwerk von der 1. bis zur 500. Etage schaffen, das zu lesen ist aufregend und reizvoll zugleich und verleiht diesem neuesten „Zeit-Roman“ etwas von der erregenden Spannung, die diese Reihe auszeichnet.

Weitere „Zeit-Romane“ folgen!

Anlieferung für Deutschland: Paul Neff Verlag, Berlin W 10, und F. Volckmar, Kommissions-Geschäft, Leipzig.
Für Österreich: Deutsche Vereins-Druckerei A. G., Graz, und A. Hartleben, Wien.

VERLAG DER ZEIT-ROMANE



Diese heitere Persiflage des Kriminalromanes, in der neben den Hauptfiguren, dem Filmregisseur Mac Lean und seiner Gattin Maud Mirabel, noch ein schwarzer Sack, ein blauer Pyjama, fünfrote Nelken, ein Herr in schwarzem Trikot und ein blondes Haar eine bedeutende Rolle spielen, hält bis zur letzten Zeile in atemloser Spannung

FERNER
EMPFEHLEN
WIR DIE
**ZEIT-
ROMANE**

JEDER BAND
IN
GANZLEINEN

Mk. 2⁸⁵



Das Jahr ohne Ende ist die Geschichte zweier junger Menschen, die durch einen einzigen Schicksalsschlag für immer aus der Bahn ihres wenig bemerkenswerten, aber zufriedenen Daseins geworfen werden, um in einem Jahr, in 365 kurzen, unendlich langen Tagen alle Bezirke des Lebens kennenzulernen. Die von dem gleichen Schicksal für einander Bestimmten werden immer wieder auseinandergewirbelt, um sich immer wieder zu suchen und zu finden. Durch die wechselvollen Abenteuer und Erlebnisse reif geworden, wollen zwei junge Menschen sich das Leben noch einmal aus eigener Kraft aufbauen



Die Stadt hinter Nebeln ist die phantastisch-abenteuerliche Erzählung einer Zukunftsmetropolis der Welt. Elektrizität und Chemie, Gaskrieg und die geheimnisvollen U-Strahlen sind die Mittel zu Aufbau und Zerstörung der künftigen Welt, die der Verfasser mit ausgezeichnetem Kenntnis modernster technischer Errungenschaften und spannendster Darstellung vor uns erstehen läßt. In den Rahmen der Ereignisse flicht sich eine zarte Liebesgeschichte ein

SPANNUNG!
ABENTEUER!
AKTUALITÄT!



JEDER BAND
IN
GANZLEINEN

Mk. 2⁸⁵



Die amüsante und aufregende Jagd nach den mit den raffiniertesten Mitteln arbeitenden Fälschern, die den Kopf der berühmten Königin Hatschepsowet durch eine wertlose Kopie ersetzt haben, bildet den Inhalt dieses Romanes, der uns in tollem Wirbel durch Europa hetzt und uns die Schlupfwinkel eines interessanten Zweiges internationalen Verbrechertums in Venedig und Paris vor Augen führt

VERLAG DER ZEIT-ROMANE, BERLIN

SOEBEN IST ERSCHIENEN:

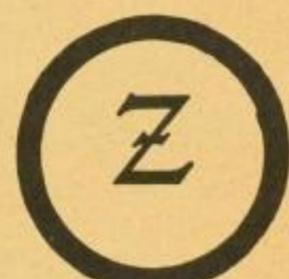


Ganzleinen

2.85
Mark

Ganzleinen

2.85
Mark



Gisela Duncker-Beck, längst bekannt durch ihren Novellenband „Frauen“, durch ihre Romane „Die Schlucht von St. Saveur“ und „Ariadne von Cleve“, gibt mit diesem neuesten Werk eine glänzende Probe ihres reifen dichterischen Könnens. Mit Phantasie und dramatischer Kraft ist hier ein Roman aus napoleonischen Tagen erzählt; mit feinfühligstem Empfindungsvermögen werden Gedankenkreis, Welt und Wesen nieder-rheinischer Menschen geschildert.

Die Herren Kollegen im Rheinland und in Westfalen machen wir auf diesen historischen Roman besonders aufmerksam!

Im Verlag „Das Bergland-Buch“, Deutsche Vereins-Druckerei A. G. Graz • Wien • Leipzig • Berlin

Auslieferung: Für Deutschland: Paul Neff Verlag, Berlin W 10, und F. Volckmar in Leipzig.

Für Österreich: Deutsche Vereins-Druckerei A. G. Graz und A. Hartleben, Wien.

Am 3. Dezember gelangt zur Auslieferung:

ARNOLD ZWEIG

Junge Frau von 1914

Roman / 1.—20. Tausend

ERSTER BAND DER GRISCHA-TETRALOGIE

Kartoniert RM 5.50, Leinen RM 7.50

Die ersten 10 000 Exemplare, also die Hälfte der Auflage, wird am 3. Dezember zur Auslieferung gelangen. Da eine neue Auflage des umfangreichen Bandes vor Weihnachten nicht mehr möglich ist, bitten wir das Sortiment, im eigensten Interesse sich rechtzeitig einzudecken.

Ⓩ

GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG / BERLIN

Soeben erschien und wird durch meine Firma
ausgeliefert:

Bibliographie der ungarischen wissenschaftlichen
Literatur 1901—1925. Band X. 1.

Bibliographie der ungarischen Chemischen Literatur 1901—1925

Von Dr. Margarete Gáspár

Herausgegeben von der ungarischen Zentralstelle
für Bibliographie.

Enthält auf XII und 331 Druckseiten Titel und
bibliogr. Angaben von 7361 Büchern, Abhandlungen
und Zeitschriftenaufsätzen in ungarischer und
deutscher Sprache der ungarischen chemischen
Literatur genannter 25 Jahre.

Preis RM 18.50

Bezugsbedingungen siehe Verlangzettell! Ⓩ

Diese interessante Publikation reiht sich den bis-
herigen Veröffentlichungen der ungarischen bibliogr.
Zentralstelle würdig zur Seite und findet sichere
Abnehmer in der Reihe aller größeren Bibliotheken
und Interessenten der chemischen Fächer.

November 1931.

Gustav Ransburg

Budapest IV, Ferenciek-tere 2.

HÖLDER-PICHLER-TEMPSKY A. G. WIEN

Ⓩ **Soeben erschienen!**

Lehr- und Übungsbuch
der

ITALIENISCHEN SPRACHE

Mit besonderer Berücksichtigung der italienischen
Phraseologie

für Schul- und Selbstunterricht
von **Dr. Heinrich Mück**

IX und 311 Seiten, brosch. RM 7.50

Der Lernende findet, ohne Nötigung zur Anschaffung
von weiteren Lehrbehelfen in einem einzigen, auf
Grund gediegener Sprachkenntnisse und nach er-
probter Lehrmethode verfassten Buche den ge-
samten Lehrstoff einheitlich verarbeitet, dessen An-
eignung überdies in sehr fesselnder Art ver-
mittelt wird.

Jenen Studierenden, welche sich nicht damit be-
gnügen, nach Benützung eines engbrüstigen Sprach-
buches möglichst rasch, wenn auch nur zur Not,
in einer fremden Sprache zu radebrechen, sondern
auch den Geist einer der schönsten Kultursprachen
zu erfassen bestrebt sind, sei das Lehr- und Übung-
buch von Dr. Heinrich Mück zum Studium wärmstens
empfohlen.

Publikumsprospekte in Vorbereitung.

... Bei dieser Betrachtung über den Erfolg müssen wir eine ganz bestimmte Art von Erfolg ausnehmen. Es gibt Bücher, die sich Jahrzehnte hindurch langsam „durchbeißen“. Kürzlich las man, daß **Sohnreys „Friedesfinchen“** das **hundertste Tausend** erreicht habe. Die erste Auflage erschien 1886. Wenn ein Buch sich ohne besondere Reklame 44 Jahre auf dem Markt hält — zunächst einmal staunt man, daß es das heute noch gibt —, und wenn es in dieser Zeit eine solche Absatzziffer erreicht, dann wird man daran erinnert, daß es im deutschen Volke noch eine ausgebreitete Leserschicht gibt, die gewöhnlich übersehen wird. Es ist die Schicht, die Fritz Reuter liest, die einen Polenz, einen Rosegger getragen hat usw. Die Großstädter kennen das deutsche Volk schlecht, darum übersehen sie diese gesunde und wertvolle Schicht meist völlig. Mit dieser **guten** Literatur sind wir in den Handwerksstuben, in den Pastorenhäusern, in den Lehrhäusern alten Stils u. auf den Bauernhöfen groß geworden. Hier ist die breite große und gesunde Nährschicht, ohne die auch das Höchste und Edelste unserer Dichtung nicht gedeihen könnte, ...

Aus einem Vortrage über „Die Situation der deutschen Dichtung der Gegenwart“
von Dr. Wilhelm Stapel.

Von Heinrich Sohnreys Erzählungen seien in Erinnerung gebracht:

Friedesfinchens Lebenslauf. 100. Zfd.
Ganzleinen RM 4.50
Hütte und Schloß. 71. Zfd. Ganzleinen RM 4.50
Der Bruderhof. 45. Zfd. Ganzleinen RM 4.50
Die hinter den Bergen. 39. Zfd.
Ganzleinen RM 4.50
Philipp Dubenkropps Heimkehr. 36. Zfd.
Ganzleinen RM 4.—
Im grünen Alee — im weißen Schnee. 41. Zfd.
Ganzleinen RM 4.50
Grete Lenz, ein Berliner Mädchen. 15. Aufl.
Ganzleinen RM 4.—
Die Geschichte vom schwarzbraunen Mädelein.
5. Zfd. Ganzleinen RM 3.—

Fußstapfen am Meer. 47. Zfd.
Ganzleinen RM 4.50
Das lachende Dorf. 5. Zfd. Ganzleinen RM 4.—
Die Sollinger. Volksbilder aus dem Sollinger
Walde. 3. Zfd. Ganzleinen RM 5.—
Schiff schaff, toho! Gestalten, Sitten und Bräuche,
Geschichten und Sagen aus dem Sollinger Walde.
Ganzleinen RM 6.—
Der Hirschreiter. Ein deutsches Jugendbuch. 15. Zfd.
Halbleinen*)
Wenn die Sonne aufgeht. Jugendgeschichten.
35. Zfd. Ganzleinen*)
Draußen im Grünen. Jugendgeschichten. 35. Zfd.
Ganzleinen*)

*) Ladenpreise aufgehoben.

Weihnachts- Z Sonderangebot!

Deutsche Landbuchhandlung/Berlin S.W.11



Das zeitgemäße Jungmädchenbuch

Beste Ausstattung;
jeder Band in Leinen geb. RM 3.80
Mehrfarbiger Schutzumschlag.

... Und wer seiner jungen Tochter oder seinem Sohn die beiden Sibyllenbücher zu Weihnachten beschert, der beschenkt sich selbst damit. Sie machen Jungen wie Mädel zu Menschen, wie Deutschland sie braucht und führen den alten Menschen zum rechten Verstehen der Jugend zurück.

Deutsche Zeitung, Berlin.



VERLAG SILBERBURG IN STUTTGART

Neu erschienen:

Paul Ludwik, Biologische Philosophie, eine Studie über den „Sinn des Lebens“.

2., erweiterte Auflage.

Geheftet, 48 Seiten, 8°, Preis RM 1.80

Aus dem Inhalt: Wachstum und Vererbung, Telepathie und Prophetie, Statistik und Kausalität, Technik und Wirtschaft, Mensch und Maschine.

Dr. Max Bitterlich, Die Entartung des Menschen, das Negativ seiner Veredlung. Ein Naturgesetz.

Geheftet, 104 Seiten, 8°, Preis RM 2.10

Aus dem Inhalt: Somatische Entartung, Psychische Entartung, Sexuelle Entartung, Stigmen.

Mladen Hegedušić, Das Wesen der Materie-Strahlung. Neue Anschauungen über die physikalischen Gesetze und Erscheinungen auf Grund des dreifachen Prinzipes der Materie. Eine neue Theorie der Gravitation.

Geheftet, 104 Seiten, 8°, Preis RM 4.20

Eugen Benzion, Die Banque de France, deren Bedeutung für den Weltgeldmarkt und ihre Kooperation mit anderen Notenbanken.

Geheftet, 47 Seiten, 8°, Preis RM 1.20



GEROLD & CO., Universitätsbuchhändler, WIEN

HÖLDER - PICHLER - TEMPSKY A. G. WIEN

Carnegie-Stiftung für Internationalen Frieden

Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Weltkrieges / Österreichische und ungarische Serie

Verkehrswesen im Kriege

Die österreichischen Eisenbahnen / Von Sektionschef Ing. Bruno Enderes

Militärische Verkehrsprobleme Österreich-Ungarns

Eisenbahn- und Schiffahrtswesen / Von General d. R. Ing. Emil Ratzenhofer

Telegraphen- und Postwesen / Von Oberst d. R. Paul Höger

Groß-8°, XVII, 224 (19) Seiten Gzl. RM 9.40



Aus dem Inhalt:

Vorwort des Generalherausgebers

Die österreichischen Eisenbahnen: Vorwort / I. Einleitung / II. Zustand vor dem Kriege / III. Übersicht über die Geschichte der öst. Eisenbahnen im Kriege / IV. Organisation u. Personal / V. Verkehrs- u. Transportdienst / VI. Wagenwirtschaft / VII. Zugförderungsdienst / VIII. Werkstätdienst / IX. Bau- und Bahnerhaltungsdienst / X. Tarifwesen / XI. Betriebserfolg / XII. Bahnen niederer Ordnung, Schmalspur- und Straßenbahnen / XIII. Wiener Stadtbahn

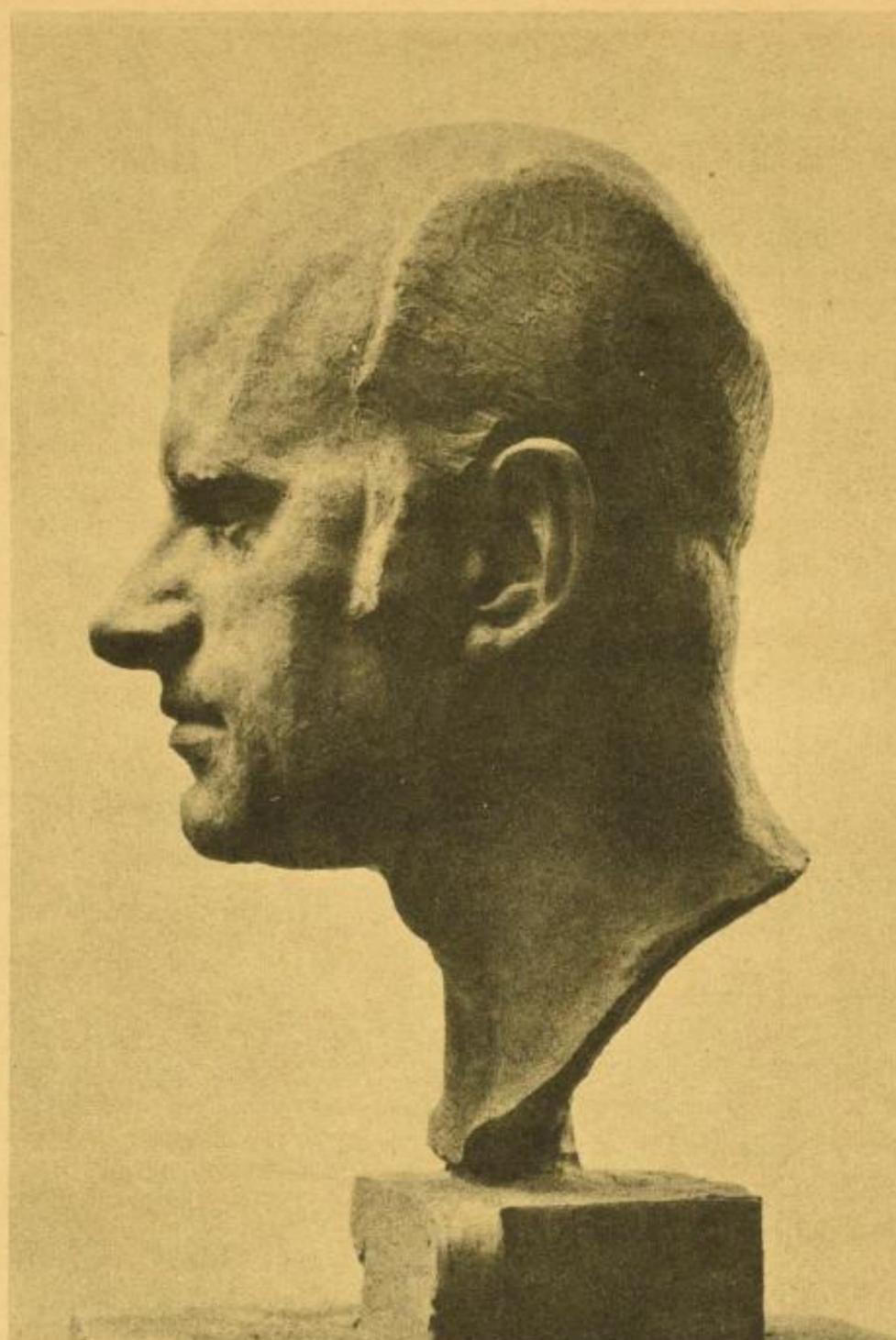
Militärische Verkehrsprobleme Österreich-Ungarns: Eisenbahn- u. Schiffahrtswesen, Telegraphen- u. Postwesen:

A. Eisenbahnwesen: I. Einfluß der Heeresverwaltung auf die Bahnen / II. Schmalspur-, Feld-, Roll- und Seilbahnen / III. Militärische Vorbereitungen für das Transportwesen / IV. Eisenbahnkriegspläne / V. Militärbahnbehörden im Kriege / VI. Militärische Bahnbauten / VII. Der Nachschub von der Bahn zur Front / VIII. Militärische Bahnbetriebe

B. Schiffahrtswesen: I. Binnenschiffahrt / II. Adriaschiffahrt

C. Telegraphen- und Postwesen: I. Telegraphenwesen, Telephon- und Radiodienst / II. Die k. u. k. Feldpost

Auslieferung für Deutschland: DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT, STUTTGART



Nach einer Plastik von Josef F. Riedl

JELUSICH

DER CAESAR-ROMAN • DER DON JUAN-ROMAN

Weihnachtsbücher!!

Zettel mit Vorzugsangebot

F. G. SPEIDEL'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG

Albert Langen
Verlag  München

Der große Zeitroman

Hanns Johst
So gehen sie hin

Ein Roman vom sterbenden Adel

Gehftet 6 Mark, vornehm in Leinen
gebunden 8.50 Mark

Johst hat soviel Distanz zwischen sich und seine Gestalten gebracht, daß sie sich — plötzlich scheinbar und doch schon seit langem vorbereitet — aus der Gesellschaft herausheben und ein eigenes schicksalshweres Antlitz zeigen.

Frankfurter Zeitung.

Hanns Johsts Dichterherz ist voller Liebe für seinen Gegenstand . . . Der gesamte Adel des Abendlandes muß sich diesem Dichter zu tiefstem Danke verpflichtet fühlen . . . Jeder Adlige, zumal jeder, der für den Sinn des Adels noch Verständnis hat, sollte das Buch besitzen und pflegen . . . Ein Dichter hat unserm sterbenden Adel ein Ehrenmal errichtet, um das der Pöbel noch die Toten beneiden wird.

Der Tag, Berlin.

Hanns Johst hat eine sehr nachdenkliche Sache behandelt. Und er hat einen Nerv getroffen. Das wird dadurch bestätigt, daß das Buch von Anfang bis zu Ende interessant ist.

Deutsches Volkstum, Hamburg.

Z



ERNST WIECHERT

Jedermann

Geschichte eines Namenlosen

Roman / Leinen 6 Mark

2. Auflage

Man durfte diesem Buch mit einer gewissen Erwartung entgegensehen: Es sollte „Die kleine Passion“, die Selbstgeschichte Wiecherts, weiterführen und mußte eine Abrechnung mit dem Kriege werden. Es verdient eine andere Gesellschaft als die Masse der Konjunktur-Kriegsbücher. Es ist ein tiefes und echtes Buch, keine zynische Reportage. Es verdient die Gesellschaft von Hans Carossas Rumänischem Tagebuch.

Königsberger Hartungsche Zeitung.

. . . Eine Seele ist erstanden, die alles getragen hat, die wie die anderen mit Erde und Blut bespritzt worden ist, wie sie gelitten, frohlockt und geirrt hat und dann doch zurückwand zu einer neuen Form. Es ist einem wie eine Offenbarung, wenn man diese „Geschichte eines Namenlosen“ liest, denn sie löst uns endlich aus den Fesseln der Zufälligkeiten und Irrungen, von dem, was vergänglich war an dem Geschehen des großen Krieges und was die Kriegsbüchermode hervorgelehrt hat, von den Minderwertigkeiten und Entblößungen der kleinen Herzen . . .

Bücherturm.

GEORG MÜLLER VERLAG
MÜNCHEN

Z



PAUL ALVERDES

**Reinhold
oder die Verwandelten**

Novellen

In Leinen gebunden 4.50 Mark

Ob man die Pfeiserstube aufschlägt, oder ob man Reinhold im Dienst liest, in dem der junge Kriegsfreiwillige Reinhold einen für die Kameraden vielleicht nicht einmal gefährlichen Mißgriff im Dienst dadurch abbüßt, daß er, verwundet und zurückgeschickt, sich von ihnen doch nicht trennen kann und nach kurzem Marsch in die Etappe zurückkehrt, um vor ihren Augen zu sterben — immer ist es der Triumph des Menschlichen, Geistigen, Würdigen über das gestaltlose Phänomen Krieg, Tod, Schmerz und Not, von dem berichtet wird, sehr im Gegensatz zu der üblichen erfolgreichen Kriegsliteratur. Paul Alverdes' Sprache ist von gleich großer Durchsichtigkeit und Schärfe; ihr Rhythmus hat etwas vollkommen Unverwundbares: er ist Ausdruck der geistigen Haltung, die wir umschrieben.

(Joachim Maas in der Kölnischen Zeitung)

Bücher, die solche Kräfte ausstrahlen, tun uns not. Sie empfehlen, heißt einem Humanismus dienen, an dessen Fehlen die Zeit so bitter leidet.

(Magdeburgische Zeitung)

GEORG MÜLLER VERLAG
MÜNCHEN

Z

Albert Langen
Verlag  München

Ein Reiterroman
aus dem großen Krieg

Karl Benno von Mechow
Das Abenteuer

Roman

5. Tausend / Gehftet 4.50 Mark,
in Leinen gebunden 7 Mark

Das ist eines der schönsten Bücher vom Kriege.
(Hamburger Nachrichten)

Eine Nanie auf den letzten Reiterkrieg.
(Vossische Zeitung)

Alle Reiterherzen schlagen höher: Das Reiterbuch des großen Krieges ist da! Es gehört an die „Tete“ aller Kriegsbücher.

(Deutsche Zeitung, Berlin)

... Ein frisches und ernstes Buch. Voll von männlich soldatischem Geist. Es wird die meisten Kriegsbücher überleben. Es ist nicht nur allen deutschen Reitern, die in diesem großen Kriege mitritten, aus dem Herzen geschrieben, es wird allen Deutschen, die die Taten dieser Reiter nicht vergessen wollen und können, ans Herz wachsen.

(Berliner Börsen-Zeitung)

Z

Das „J'accuse“ dieser Tage, eine glühende Anklageschrift!

Dresdner Nachrichten

Wieviel Liebe braucht der Mensch

Die Beichte eines leidenschaftlichen Herzens

Roman von

GERHARD MENZEL

Ballonleinen RM 4.50 / Kartoniert RM 3.-

Ernst Wiechert im „Tag“

. . . Aus der schlesischen Provinz der Heiligen und Propheten ist einer aufgestanden, um mit einer großartigen Tapferkeit sich gegen den verruchten Strom unserer Sintflut zu stellen. Die formende Hand des Künstlers wird hier zur mahnenden des Predigers, ja zu der beschwörenden, der verdammenden des Propheten.

Max Herrmann-Neiße im „Berliner Tageblatt“

Das leidenschaftliche Herz drückt sich . . . recht papieren aus, schwelgt in traktätchenhafter Predigt . . . Diese Hela verpfuscht sich und anderen jedes Vergnügen durch eine muffige Neigung zu schlechtem Gewissen.

Frank Thieß

Ich kenne keinen Roman, in dem das Liebesproblem unserer Tage mit der gleichen Unerbittlichkeit und Schärfe dargestellt und gestaltet worden wäre.

Otto Freiherr von Taube in der „Zeitwende“

... „In diesem Buche ist eine der fürchterlichsten seelischen Nöte unserer Gegenwart zum deutlichen, wesentlichen Bilde gestaltet; wir wüßten nicht, wie man den Bankerott der neueren Erotik schonungsloser und wirksamer hätte dartun können. Es bietet Handhaben, es schärft den Blick, es hilft zur Klarheit, die nottut, wo es heißt einen Feind bestehen.“

Neue Zürcher Zeitung

Ein edles, leidenschaftliches, vom Gefühl vorwärtsgepeitschtes Buch, außerordentlich in der Sprache, außerordentlich im Herzklang, es gefällt mir besser als das meiste, was jetzt die Deutschen produzieren. Man wird der rein artistischen Leistungen, wie sie . . . hervorbringen, so schnell müde, weil sie letzten Endes doch keine Notwendigkeiten sind — wenigstens nicht für die, die von Kunst anderes verlangen als bloße Schreibwunder.

Dr. Braun im „Eckart“

Menzels Buch, das in seiner schonungslosen Offenheit nur reife Leser verträgt, ist ein peinigendes, aber notwendiges Buch. Es hat die Deutlichkeit, die künstlerische Kraft und die lähmende Spannung, um „wirken“, und es hat die ethische Sicherheit, den tödlichen Ernst, um gestalten und — ändern zu können.

Martin Raschke

. . . Mit dieser inneren Chronik eines Frauenlebens in unserer Zeit ist Menzel ein wesentliches Buch gelungen, dessen gesellschaftskritische Bedeutung es weit aus der Menge der üblichen Neuerscheinungen heraushebt.

Der Türmer, Berlin

Nein, dieses Buch ist keine Frage, sondern dieses Buch ist eine furchtbare Anklage an die Gesellschaft unserer heutigen Zeit.

Münchner Neueste Nachrichten

... „Das seelische Gepräge des jungen Menschen von heute erhält in der Erzählung von Gerhard Menzel etwas schlechthin Endgültiges und Unausweichliches.“

Vossische Zeitung

Das Buch ist ein kreatürlicher Schrei, der Schrei eines Dichters aus der Tiefe seiner Angst um alle die, die es erlebt haben.

Neue Preußische Kreuz-Zeitung

Dieses Werk ist mit jener inneren Spannung geladen, die man künstlerisch nennt. Das Herz, das hier mit leidenschaftlicher Wucht sich entlädt, meistert die Sprache erschütternder Menschlichkeit.

Volkswille, Hannover

Leidenschaftlich ist die Beichte, leidenschaftlich die Anklage. Es geht um die Rehabilitierung des Herzens, um die Wiedereinsegung des „unmöglichen“ Herzens in sein ureigenes, göttliches und natürliches Recht.

2 Probeexemplare mit erhöhtem Rabatt lt. Verlangzettel

[Z]

Auslieferung auch bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig

[Z]

WILH. GOTTL. KORN VERLAG Breslau 1

NEUES AUS DEM FIBA-VERLAG

*R.H. Brigg**Liebe am Kreuz*

„Ein Reigen pikanter Szenen, der einen tief-ernsten Einblick in das menschliche Triebleben gewährt. Der deutsche Pitigrilli ...“

(Bücherschau)

Lein. RM 5.50

Z

„Ein Buch, das in weitesten Kreisen Aufsehen erregen wird.“

(Generalanzeiger)

376 Seiten, holzfrei
Werkdruck

Kart. RM 4.50

Z

FRED BERNARD



DAS NEUE KARTENSPIEL

Dieses Buch behandelt erstmalig die Regeln dieses die Welt erobernden, amüsanten Kartenspieles

LEINEN RM 2.10 Z KART. RM 1.50

STEFANIE
MATHIAS

Der lange erwartete Fortsetzungsband zu dem Standardwerk „Das Beste aus aller Welt“ in reizender Ausstattung mit Bildschmuck von Prof. A. F. Seligmann

333
REZEPTE

für kleines Backwerk, Eis-Crèmes, Kompotte, Sülzen, eingemachte Früchte, Speisen zum Tee, Jams, Brinks etc. etc.

APRÈS SOUPER

Leinen RM 4.50

Z

Kartonierte RM 3.—

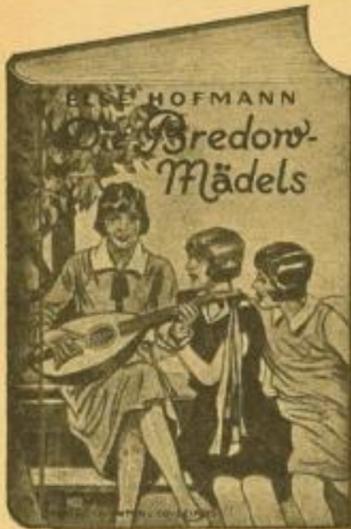
MATHIAS: BAND I und II in eleganter Kasette RM 11.90

FIBA-VERLAG

WIEN-LEIPZIG

Soeben ist erschienen:

Die Bredow-Mädels



Eine Jungmädchen-
erzählung von

Else Hofmann

Mit 2 bunten Vollbildern v.
G. Kirchbach

Ganzleinen RM 2.50

Ein echtes, rechtes Jungmädchenbuch hat hier die beliebte Dichterin Else Hofmann mit den „Bredow-Mädels“ der Jugend geschenkt, aus dem Geiste der neuen Zeit herausgeschaffen, überstrahlt von wundervollem Humor und tiefer Herzens-

güte. Der hohe, erzieherische Wert dieser flott geschriebenen Erzählung macht das überaus preiswerte Buch zu einem prächtigen Festgeschenk. In allen Schul- und Volksbibliotheken wird es freudig begrüßt Einzug halten und bald das Lieblingsbuch aller jungen Mädchen sein.

Z Vorzugsangebot im Bestellz. Z

VERLAG A. ANTON & CO./LEIPZIG

Soeben ist erschienen:

Die „gefährliche“ Ingeborg

Ein neuer Roman von

Else von Steinkeller

240 Seiten / Holzfrei / Zugkräftiger, zweifarbiger Umschlag in Kupfertiefdruck

Broschiert RM 2.-, Ganzleinen RM 3.-

Eine ganz entzückende Geschichte von viel Liebe und Aufregung um eine hübsche kleine Frau, ein blondes, gefährliches Hexlein, das übermütig die schlimmsten Geschichten anstellt, das überall Unheil u. Ärger stiftet, allen Männern den Kopf verdreht, ohne es zu wollen, und dem doch keiner böse sein kann. Jedem, der fröhlichen, sonnigen Humor und Ausspannung von den Sorgen des Alltags sucht, zu empfehlen. Wer nach dieser Lektüre ins Berner Oberland und nach Wengen kommt, wird dort unwillkürlich nach der „Pension Glückauf“ und der „gefährlichen Ingeborg“ suchen. Und die, denen der notverordnungsmaßig gekürzte Geldbeutel solche Reise nicht gestattet, bekommen wenigstens einen Gruß aus einer idyllischen Schweizerpension, erleben Hochtouren, Volksfeste und die unermeßliche Schönheit der Alpen.

Z Vorzugsangebot im Bestellzettel Z

VERLAG FRIEDRICH ROTHBARTH · LEIPZIG

Die neuen



Union - Jugendbücher

Für die reifere Jugend

F. W. Mader, Im verbotenen Land

Abenteuer auf einer Reise durch Tibet. 263 Seiten mit 8 Sondruckbildern von W. Chomton • Ergebnisse einer Reisegesellschaft in dem Europäern schwer zugänglichen Priesterkönigreich des Dalai-Lamas. Fortsetzung und Schluß der Erzählung „Von Hankou bis zum Kukunor“.

Thassilo v. Scheffer, Germanische Göttersagen

184 Seiten mit 23 Abbildungen auf 12 Tafeln • Hier gibt einer der besten Kenner der antiken Dichtung eine ausführliche Darstellung der germanischen Göttersagen. Wie alle Werke Scheffers, zeichnet sich das Buch durch geschmackvollen Stil und klare Gliederung aus.

Hans Dominik, Moderne Piraten

5. Auflage. 263 Seiten mit 43 Abbildungen von Bernhard Thomas • Ein anschaulicher, spannender Bericht über den Kampf gegen eine geheime Rauschgifthandelsorganisation.



UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT IN STUTTGART



Die neuen Werke aus dem Verlage Huber & Co.

Ⓜ Frauenfeld/Leipzig • Hier zum erstenmal angezeigt Ⓜ

CARL FRIEDRICH WIEGAND

Vagant und Vagabund

Zwei Novellen

In Leinen RM 6.-

Carl Friedrich Wiegand legt in seinem neuen Werke zwei künstlerisch durchgebildete Novellen vor, zwei Kabinetttücke, die eine köstliche Mischung von Humor und Ernst, Tragik und Ironie bilden.

Die höchst eigenartigen Motive der beiden Erzählungen erinnern in der Gestaltung der beiden Hauptfiguren an Gottfried Keller. Die stoffliche Beherrschung zeigt den Griff in den Reichtum der Wirklichkeit, die formelle einen reifen Künstler, der die Absicht, Tragfähigkeit und das Ausmaß eines Stoffes kennt, und in Haltung und Geschehen, in der lebenswahren Gestaltung seiner Menschen jedes Wort prägt. Vor allem ist hier ein Erzähler am Werke, der die innere Spannung der Novelle meistert und die seltene Gabe besitzt, das Tragische humorvoll zu durchleuchten.

DR. EUGEN PARAVICINI

Reisen in den Britischen Salomonen

Mit 88 Bildern und 3 Karten. Gr.-8°. Leinen RM 8.80

Dr. Paravicini erhielt von der Kommission des Museums für Völkerkunde in Basel den Auftrag, die Südöstlichen Salomonen zu bereisen, dort Sammlungen anzulegen und ethnographische sowie anthropologische Untersuchungen vorzunehmen. Die Aufgabe war keine leichte und erforderte Ausdauer und Mut. In diesem Werke legt er nun die wissenschaftlichen Ergebnisse und die persönlichen Erlebnisse in der Art seiner berühmten Basler Kollegen Sarasin, Speiser, Wirz u. a. nieder. Von dem Reichtum des Gesehenen und Gesammelten zeugt der Bilderteil.

DR. PAUL MEINTEL

Schweizer Brunnen

108 Bilder, 7 Skizzen. Gr.-8°. Leinen RM 10.-

Dieses Buch zeigt, wieviel reizvolle Varianten innerhalb dieser eingeschränkten Möglichkeiten erfunden wurden. Es gibt auf Grund einer langjährigen Sammeltätigkeit und emsiger archivalischer Studien zum erstenmal eine vollständige Beschreibung des gesamten Bestandes. Frankfurter Zeitung

Meintels Darstellung verrät überall volle Übersicht über den Stoff, ist gut lesbar und regt zu näherer Beschäftigung mit dem Stoffe an. Von großem Wert sind die photographischen Aufnahmen. Der Bund, Bern

Die neuen Werke aus dem Verlage Huber & Co.

Ⓢ Frauenfeld/Leipzig • Hier zum erstenmal angezeigt Ⓢ

DR. HANS HOFFMANN

Bürgerbauten der alten Schweiz

88 Bilder, 6 Grundrisse. Gr.-8°. Leinen RM 7.60

An Einzeldarstellungen dieser Profanbauten fehlt es nicht. Dieses Werk aber stellt zum erstenmal die Entwicklung der einzelnen Bautypen dar und legt die Einflüsse klar, die sich auf dem an der Grenzscheide dreier Kulturen liegenden Schweizerboden begegnen. Es umfaßt die Bürgerbauten der alten Schweiz vom 15. bis zum 19. Jahrhundert, verfolgt den Kampf mit dem deutschen Einfluß in der Spätgotik, dem italienischen in der Renaissance und dem französischen in Barock und ist von besonderem Interesse für Kunsthistoriker und Architekten.

DR. THOMAS ROFFLER

Gottfried Keller

Ein Bildnis

Leinen RM 6.—

Ein sehr sprechendes literarisches Porträt mit treffendsten Zügen und eindringlichsten Farben; ein Triumph der Bildniskunst und eine höchst willkommene Bereicherung der Gottfried-Keller-Literatur. Vossische Zeitung

Die Darstellung zeugt durchgängig von einer selten glücklichen Verbundenheit mit dem Gegenstand, ist schriftstellerisch auf sehr hohem Niveau und in ihrer Gedrängtheit und Lückenlosigkeit eine mustergültige Dichtermonographie. Blätter für Bücherfreunde, Leipzig

WILHELM SCHÄFER

Wahlheimat

Leinen RM 2.40

Der deutsche Dichter erzählt hier von seinen reichen und alten Beziehungen zur Schweiz, aber er gibt mehr. Er berichtet vor allem, wie er oder wie es zu seinen drei großen Schweizer Romanen gekommen ist, die von Pestalozzi, von Karl Stauffer und von Zwingli handeln. So wird das Bändchen zur selbstbiographischen Quelle und zur geistigen Auseinandersetzung.

Schwäbischer Merkur, Stuttgart

Wilhelm Schäfer gibt in diesem Buche die Geschichte seiner Einfühlung in die geistige und landschaftliche Welt der Schweiz. Er schreibt, um sich zu rechtfertigen, um sein Werk zu ordnen, um Zusammenhänge zu klären. Er betrachtet nicht die Vielheit möglicher Eindrücke, sondern beschränkt sich auf das, was für ihn als Deutschen entscheidend war, was ihn als geistige Gestaltung anzog und so packte, daß es zur Errungenschaft wurde. Kölnische Volkszeitung

Preis-Ermäßigung für Rheinberger!

Ich habe jetzt die Preise von

Rheinbergers Sonaten von je RM 4.— auf je **RM 2.50 ord.**, bei
Rheinbergers Messen, liturgisch ergänzt von Jos. Renner, die Stimmen-
preise von je 60 Pfg. auf je **50 Pfg.** herabgesetzt.

Rob. Forberg / Leipzig C 1

Ein neues Buch des beliebten
niederdeutschen Humoristen

Franz Brede
Da denk dir ein!

19 plattdeutsche Erzählungen

Kart. 1.— RM

Im Preise herabgesetzt:

Franz Brede
Su lach dir einen!

25 plattdeutsche Erzählungen

Leinen 2.85 RM

Ladenpreis aufgehoben:

Hanna Sues
(Swaantje Swantenius)
Haidekinder

Geschichten aus der Lüneburger Haide

2. Aufl. mit Zeichnungen von F. Wedepohl

Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel

Ⓩ Ⓩ

Schulzische Buchhandlg. Ernst Schenk
Celle/Hann.

Preisauschreiben

Die Prüfung der auf unser Preisauschreiben unerwartet
zahlreich eingegangenen Arbeiten nimmt mehr Zeit in An-
spruch, als ursprünglich vorgesehen war.

Die Entscheidung des Preisgerichts wird im Börseblatt
vom 4. 12. d. J. veröffentlicht werden.

Franck'sche Verlagshandlung
Stuttgart.

Sie das katholische Sortiment

Der Grafenhaus

Aus dem Leben und dem starken Sterben
eines vierzehnjährigen Oberrealschülers

erzählt von

Dr. Wilhelm Auer, Amberg

Preis kartoniert 1.25 RM

Die neue Jugendliteratur hat uns herrliche Lebensbilder ge-
schenkt, hat uns Gestalten gezeigt eines kleinen Guido von Font-
galland, eines Frassati, einer Anna von Guigne, junger Menschen
aus Frankreich und Italien, die ihr Leben Gott gelebt und ihr
junges Leben Gott geschenkt haben.

Es ist die große Gnade Gottes, die allezeit gewirkt hat, vielleicht
gerade heute wirkt. Dieser jungen Menschen Leben ist Gottes
Stimme an die moderne Menschheit.

Wir Deutsche möchten vielleicht mit etwas Neid auf die roma-
nischen Völker schauen, daß wir nicht ebenso glücklich sind? . . .
In diesem Büchlein wird versucht, das Bild eines deutschen
Studenten zu zeichnen, der wohl ein Gegenstück zu seinen aus-
ländischen Brüdern werden könnte.

Möchte das Büchlein wenigstens unsere studierende Jugend er-
heben und begeistern!

Katholischer Junge, was der da gekonnt, sollst du nicht können?

Ⓩ Ⓩ

Verlag der Glaser Bücherstube / Glaz

Die Weihnachtsnummer von
»Nimm und lies!« ist ausgeliefert!

Nachbestellungen, auch auf Exemplare mit
Stimmentdruck, können bis auf weiteres
noch erledigt werden.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Werbezeitschrift »Nimm und lies!«

In Kürze erscheint:

Die St. Hedwigskirche zu Berlin

und ihr Erbauer

Friedrich der Große

Von
Mar Hasak

Z

Umfang 448 Seiten 4° mit zahlreichen Tafeln und Abbildungen

Z

Preis in Ganzleinen geb. 30 RM

Das Werk enthält sämtliche mit dem Bau der St. Hedwigskirche im Zusammenhang stehenden Briefe und Erlasse Friedrichs des Großen, die durch Beigabe von zahlreichen ausgezeichneten Abbildungen über die Einzelheiten des architektonisch meisterhaften Baues ein naturgetreues Bild von der damaligen Zeit, den Gedanken und Handlungen des großen Königs geben.

Nach den Hunderten von Büchern in allen Sprachen über Friedrich den Großen bietet dieses Werk völlig Neues und Unvermutetes über ihn und zeigt klar und unverfälscht den tatsächlichen Friedrich, wie er von früher Jugend bis zu seinem Tode gedacht und gehandelt hat. Die in dem Band veröffentlichten Schriftstücke sind von Friedrich dem Großen höchst eigen geschrieben im Verein mit seiner fröhlichen Tafelrunde, der table ronde joyeuse, die er als Baudirektion der Kirche eingesetzt hatte, und im Verein mit den Päpsten, mit denen er auf dem allerbesten Fuße stand.

Das umfangreiche, geschmackvoll ausgestattete Werk wird von den Verehrern Friedrichs des Großen, ganz besonders aber in katholischen Kreisen, mit großem Interesse aufgenommen werden. Es empfiehlt sich deshalb sehr, die in Frage kommenden Kunden darauf hinzuweisen.

Carl Heymanns Verlag  in Berlin W 8

DR. HANS FRIEDL

Weshalb soll ich naturgemäß leben?

Z XI, 146 S. RM 3.50, Ganzleinen RM 4.50

Die ersten Urteile:

„Ich bin begeistert von dem Buch. Die Gliederung des Stoffes ist meisterhaft klar und übersichtlich; die Behandlung der einzelnen Kapitel von einer zwingenden Logik und Überzeugungskraft. Dieses Werk wird von größtem Nutzen für die Lehrerschaft selbst und den biologischen Unterricht sein, die Eltern werden für ihre Erziehungsarbeit einen ausgezeichneten Führer an die Hand bekommen.“

Schulrat M., Vorsitzender der Wttbg. Bundesgruppe der Vereine für naturgemäße Lebens- und Heilweise

„Das Buch enthält tatsächlich die neuesten und wertvollsten Gedanken über neuzeitige Art des Denkens und über naturgemäße Lebensführung.“

Dr. med. Klimaszewski, München

DYKSCHER BUCHHANDLUNG LEIPZIG

Eine große Anzahl Tageszeitungen in allen Teilen des Reiches bringt in den nächsten Wochen eine ausführliche Würdigung unserer Schrift:

Die Mandschurei in Welt-politik und Weltwirtschaft

von Dr. Hans Maier, Leipzig

Mit 8 Abbildungen / Kartonierte RM 3.—

Z

Der Verfasser ist der erste deutsche Gelehrte, der dieses durch die gegenwärtigen kriegerischen Unternehmungen in den Brennpunkt des Interesses gerückte Land selbst bereist hat. Er gibt eine ausgezeichnete Darstellung der mit amerikanischer Schnelligkeit vor sich gehenden Industrialisierung dieses Gebietes, welches das Ziel einer stillen, aber unaufhaltsamen Einwanderung der Chinesen — mit einer Million Teilnehmern bis jetzt die größte Völkerwanderung aller Zeiten — ist. Verfasser zeigt die Interessen auf, welche den Chinesen, Japanern und Russen das Land wünschenswert erscheinen lassen.

Bitte, im Schaufenster auffallend ausstellen!

Deutsche Wissenschaftliche Buchhandlung G.m.b.H. Leipzig

Aufhebung des Ladenpreises

Von „Der Babylonische Talmud“ Monumental-Ausgabe in Ganzleinen (nur diese Ausgabe) heben wir hiermit den Ladenpreis auf. **Brandus'sche Verlagsbuchh., Berlin.**

Stellengesuche

Junger Franzose, Buchhändler, 20 Jahre, Abiturient, Sohn eines Pariser Buchhändlers, z. Zt. in Leipzig, sucht Stellung in einer Buchhandlung. Gute Kenntnisse im Deutschen und Englischen. Ansprüche gering. Gest. Angebote unter # 1833 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junge Verlagsgelhilfin, Abitur, 3 Semester Kunstgeschichte, in angesehenem Kunstverlage gelernt, mit Herstellungsarbeiten vertr., sucht Ganz- oder Halbtagsstellung in Verlag, Redakt. od. Buchhdlg. Beherrschung von Kurzschrift, Schreibmasch. u. d. frz. u. engl. Sprache.

Angebote unter # 1838 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Begabung und Erfahrung

auf vielen Hauptgebieten des Buch- und Zeitschriftenverlags (Redaktion, Autorenverkehr, Vertriebs- und Anzeigenwerbung, Herstellung); vielseitige Bildung, persönliche und stilistische Gewandtheit, große Arbeitsenergie, Einfühlungsvermögen, stelle ich einem fortschrittlichen Verlag zum 1. Januar oder später gegen zeitgemäßes Gehalt zur Verfügung. Angebote unter # 1818 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Suche zum 1. Januar, evtl. früher oder später Stellung als

Sortimentsleiter oder 1. Gehilfe.

Bin ohne Unterbrechung 13 Jahre als Sortimenter tätig und werde bestens empfohlen. Die letzten 4 Jahre war ich Sortimentsleiter in e. großen mitteldeutschen Universitätsstadt. Alter 33 Jahre. Erstklassige Referenzen und Zeugnisse bekannter Buchhändler. Anfragen bitte unter Nr. 1821 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Anfangsstellung

im Verlag od. Sort. z. 1. Jan. 1932 für jungen Buchhändler gesucht, der seine Lehrzeit beendet hat und den wir als zuverlässig empfehlen können. **Buchhandlung Wth. Koch, Königsberg i. Pr.**

■ Abiturient ■

mit ausgesprochener Begabung für Stil und Sprachen sucht April Lehrstelle in Buch- oder Zeitungsverlag, event. Buchhandlung. Frau verw. Stadtrat **Hamburger, Berlin-Dahlem, Sachsallee 6.**

Leipzig

Tüchtiger Buchhandlungsgehilfe mit Fachwissen in

Kommission
Grosso-
und Auslands-
Sortiment
Verlag

sucht für 1. Jan. 1932 entspr. Dauerposten. Derselbe ist in jeder Hinsicht zuverlässig u. besitzt alle Fähigkeiten, die ihn für einen verantwortungsvollen Wirkungskreis qualifizieren.

Angebote erbeten unter Nr. 1813 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Inhaltsverzeichnis

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 219.

Aldermann'sche Buchh. in Brln.-S. L 874.
Ablter in Dr. L 875.
Amtsgericht Malen U 3.
Amtsgericht Brln.-M. U 3.
Amtsgericht Brln.-Charl. U 3.
Amtsgericht München U 3.
Anton & Co. 6901.
Auffarth L 874.
Baedeker in Essen L 875.
L 876.
Bartels in Beih. 6925.
Bastler Missionssch. 6928.
Bauer in Schmöln L 874.
Das Bergland-Buch. 6932. 33. 37.
Berl. Tageblatt U 1.
Bermann & Gr. L 875.
Brandus'sche Brbh. 6950
Dreher, P. & A., L 874.
Drummer L 874.
Bücherstube in Kassel L 875.
Buchh. „Alte Waage“ L 874.
Bh. d. Alt. Stadtmision L 875.
Bh. Europa L 876.
Bh. Volksblatt L 876.
Bh. am Zoo in Brln.-Charl. L 875.

Buchvertrieb Lüders L 875.
Dalkmeyer L 875.
v. Decker's Verl. 6928.
Deier L 876.
Dt. Buch-Gemeinschaft L 875.
Dt. Landbuchh. 6930.
Dt. Vereins-Druck. in Graz 6932. 33. 37.
Dt. Wissensch. Bh. in Le. 6955.
Dewitz L 875.
Drei Masken Verl. 6927. 6931.
Dyl'sche Bh. 6955.
Evang. Missionsoverl. in Stu. 6928.
Fiba-Verl. 6950.
Fleischer, Carl Fr., in Le. L 876 (2).
Forberg 6954.
Franke H.-G. in Bern L 875. 876.
Frank'sche Brbh. in Stu. 6925. 54.
Friedebund & R. L 874.
Freund L 874.
Gebrüder & W. L 876.
Gend L 876.
Gerold & Co. 6940.
Glaher Bücherstube 6954.
Glabus-Verl. L 874.
Goldstein'sche Bh. L 876.
Gravener L 874.
Grewen L 875.

Gurski L 874.
Gasserburg's Bh. L 874 (2).
v. Galem L 876.
Hamburger 6956.
Handel L 874.
Hansa-Buchh. in Gtb. L 876.
Hartleben L 876.
Heldt in Hamb. U 2.
Hentschel L 876.
Heymann's Verl. 6955.
Hinstorff'sche Brbh. 6925
Hirsch Rchf. L 876.
Hofmann in Ludw. L 874.
Hölder-Pichler-Tempelk. H.-G. 6938. 40.
Hornfeld's Bh. L 874.
Hörtsch & B. 6923.
Huber & Co. 6952. 53.
Hörbeger L 875.
Johnes Bh. L 876.
Janitz'sche Bh. L 874.
Kathol. Presbiterien-Bh. L 875.
Klepenhauer 6938.
Klingenbach L 875.
Kittler, H., 6931.
Klostermann L 876.
Koch in Königsb. 6956.
Koch in Mü. L 874.
Korn in Brsl. 6948. 49.
Kochold & Co. L 875.
Krausenmann Rchf. L 876.
Kraus L 875.

Kressa L 874.
Kundi L 875.
Kangen 6949. 47.
Langewische, R. R., 6950.
Leiner 6925.
Leuschner & P. L 875.
Limbarth L 876.
Lucef L 876.
Luncken L 874.
Matth-Verl. 6942. 43.
Malota L 876.
Marx Rchf. L 876.
Mayer'sche Bh. in Nachen L 875.
Mayer, G., in Stu. L 875 (2).
Meyersche Bh. L 876.
Meuer L 876.
Meuser L 876.
Missionbuchh. St. Gabriel, Sorb., L 875.
Moll L 875.
Morisse L 875.
Müller in Halle L 876.
Müller, G., in Mü. 6946 6947.
Müller in Hirsch L 875.
Müller & Klepenhauer 6925.
Müller & S. L 876.
Nemnich L 876.
Neuenhahn 6950.
Neuer Ver. f. Dt. Lit. L 875.

Ostb. Buchh. in Bresl. L 876.
Parey 6927.
Pflüger L 876.
Phaidon-Verl. 6929.
Plath L 875.
Ranschburg 6938.
Rejensberg'sche Buchh. L 875. 876.
Reuther & R. L 874.
Rieger & Sr. L 876.
Röhrscheid & P. L 876.
Rohberg Sort. in Be. L 876.
Roßbarth 6951.
Rowohl 6941.
Rübe 6925.
Rudolph'sche Brbh. 6925
Rütten & P. 6926.
Saunier in Stett. L 874
Schid's Bh. L 875.
Schmelzer L 875.
Schmidt in Ghl. L 876.
Schmidt & Co. 6923.
Schnauffer L 876.
Schönfeldt's Buchdruck. U 3.
Schroeder in Gtbl. L 875
Schulze'sche Buchh. in Celle 6954.
Schwabe & Co. 6930.
Schweiger, Jnn., in Köln L 876.
See-Verl. 6928.
Seemann, S., L 875.

Singer & W. L 875.
Speidel'sche Brbh. 6944. 6945.
Spohr L 875.
Springer in Girschb. L 875.
Stille in Brln. L 874.
Storum L 874.
Strade L 875.
Strauß in Chemnitz L 875.
Strechly L 875.
Südd. Großbuchh. Umm. Brett & Co. 6928.
Teichner L 875.
Union in Stu. 6951.
W.D.V.-Buchh. L 875.
Verl. O. Veger U 2.
Verl. d. Börsenvereins 6934.
Verl. d. Handelslehrer 6925.
Verl. Silberburg 6940.
Verl. d. Reitromane 6934 6935. 36.
Verlagsgef. Textil-Woche L 874.
Wagels Verl. L 876. 874
Walden L 876.
Wilde L 875.
Wittmer L 875.
Wolff in Derf. L 875.
v. Zubern L 876.
Zidfeldt L 876.
Zirfisch L 875.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen

Das Börsenblatt erscheint wöchentlich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 M. / Nichtmitgl. 10.— M. x -Bd.-Besitzer tragen die Postkosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 M., Nichtmitgl. 0.60 M. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelnbogen, Illustr. Teil, Suchliste, Verzeichnis der Neuererscheinungen. Ausg. A: Illustr. Teil, Suchliste, Verzeichnis der Neuererscheinungen. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelnbogen, Verzeichnis der Neuererscheinungen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag: Erste Seite: 1/2 S. 392.— M., 1/2 S. 206.— M., 1/4 S. 108.— M., 2., 3. u. 4. Seite: 1/4 S. 148.— M., 1/2 S. 78.— M., 1/4 S. 41.— M. Nur 1/2, 1/4 und 1/8 Seiten zulässig. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anzeigenbedingungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preiserhöhungen berechnen sich nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allgem. Preissteig. hinausgehen. Innenteil: Umfang der ganzen Seite 360 viergep. Zeilen. Die Zeile 0.52 M. (Berechnung erfolgt stets nach Zeilen-Raum nicht nach Druckzeilen.) 1/2 S. 148.— M., 1/4 S. 78.— M., 1/4 S. 41.— M. Illustrierter Teil: Erste Seite (nur ungeteilt) 286.— M. übrige Seiten 1/2 S. 246.— M., 1/4 S. 129.— M., 1/4 S. 68.— M. Nur 1/2, 1/4 u. 1/8 Seiten zulässig. Mitglieder des Börsenvereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte. Suchliste (Angebote u. Gesuchte Bücher) Druckzeile Petit Mitgl. 0.15 M.,

Nichtmitgl. 0.20 M., bei Anwendung größerer Schriften der Raum von 4 x 45 mm Mitgl. 0.15 M., Nichtmitgl. 0.20 M. Befestigung: Für Mitgl. und Nichtmitgl. Zeile 0.27 M. Mindestgröße 20 Petit-Raumzeilen; Erweiterungen nur in Stufen von je 10 Zeilen. / Bundsteg (mittlere Seiten durchgehend) 24.50 M. Umschlag (Mitgl. u. Nichtmitgl. einheitlich) / Stellengesuche 0.15 M. die Zeile. / Chiffre-Gebühr 0.75 M. / Mehrfarbendruck nach Vereinbarung. / Für besondere Sagensführung: Schräg, Tabellen, Vogensatz, kleinerer Grad als Petit, entsprechender Aufsatz. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Aufsatz für Illustrations-Zurichtung. / Photomechanische Übertragung von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Vorausbestellung von Anzeigen für ein Jahr (Abnahme auch in 1/2 und 1/4 Seiten zu den für Seitenteile geltenden Preisen gekattelt) Preisermäßigung laut Tarif. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitenpreis. Werden bei den vorausbestellten Anzeigenseiten weitergehende Anforderungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgegebenen, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / Blaupausen unverbindlich. / Juteilung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung der Mehrkosten f. Anforderungen, die über das zum Tarifpreis vorgegebene hinausgehen, auch ohne besond. Mitteil. im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / Abweisung ungeeigneter Anzeigentexte bleibt ebenfalls vorbehalten. / Aufnahme von Anzeigen nichtangeflossener Firmen von Fall zu Fall. / Belegauschnitte nur auf Verlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Banf: ADCA, Leipzig. / Postfach-Ronto: 13463 / Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Adresse: Buchdrck.

Dr. A. Sokolowsky: Geflügelhaltung Haus- und Pelztierzucht

400 Seiten Kunstdruckpapier /// 150 Bilder
in 1/2 Leinen geb., Titel- und Rückenprägung in Gold
zweifarbiger Kunstdruck-Schutzumschlag.

Reichspräsident von Hindenburg:

„... und wünsche, daß Ihren Bestrebungen, mit diesem Werk auf dem Gebiete der Tierzucht fördernd zu wirken, Erfolg beschieden sein möge“

Prof. Dr. Franz Lehmann, Göttingen:

„... habe meine herzliche Freude beim Durchlesen gehabt. Das sind ja ganz herrliche Tierbilder! Sie dürfen stolz auf das schöne Werk sein“

Prof. Dr. Popp, Oldenburg:

„... Ich habe mich über das schöne Buch sehr gefreut“

Prof. Dr. E. Mangold, Berlin:

„... und gratuliere vielmals zu dieser schönen Leistung“.

Der Ladenpreis dieses ausgezeichneten Werkes ist von uns auf **Rm. 5.50** festgesetzt worden (bisheriger Preis Rm. 15.—).

Wir bitten die Herren Buchhändler, von diesem Sonder-Angebot regen Gebrauch zu machen. Da dieses Werk ein vorzügliches Weihnachtsgeschenk darstellt, sollte es in keiner Fensterauslage fehlen.

C. Schönfeldt's Buchdruckerei
Altona-Stellingen. Tel.: 58 1551 u. 58 1552

Serichtliche Bekanntmachungen

Aufgehobenes Vergleichsverfahren.

Das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses über das Vermögen d. Buchhändlers **Rudolf Pierch**, Inhabers der Buch- und Schreibwarenhdlg. **Adolf Stügel Nachf.** in **Alten**, wurde durch Beschluß vom 20. Nov. 1931 nach Bestätigung des angenommenen Vergleichs aufgehoben.

Württ. Amtsgericht Alten.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 276 vom 26. November 1931.)

Vergleichsverfahren.

Zur Abwendung des Konkurses über das Vermögen des „**Verlag Deutscher Wille**“ **G. m. b. H.** in **Berlin-Charlottenburg**, Anseebeststraße 85, ist am 21. Nov. 1931, 12 Uhr, ein gerichtliches Vergleichsverfahren eröffnet. Vertrauensperson: Rechtsanwalt **Hans Knoche**, Berlin W 57, Frobenstraße 3.

Berlin-Charlottenburg,
21. November 1931.

Geschäftsstelle des Amtsgerichts.
Abt. 18.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 276 vom 26. November 1931.)

Konkurseröffnung.

Über das Vermögen der **Fremdsprachen-Buchhandlung Heinrich Sachs Aktiengesellschaft**, Berlin SW 48, Hedemannstr. 26, ist am 23. 11. 1931, 14 Uhr, von dem Amtsgericht Berlin-Mitte das Konkursverfahren eröffnet worden. Verwalter: Kaufmann **Ernst Roegel** in Berlin NW 87, Siegmundshof 6.

Geschäftsstelle des Amtsgerichts
Berlin-Mitte. Abt. 81.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 276 vom 26. November 1931.)

Konkurseröffnung.

Über das Vermögen des Kaufmanns **August Dupont**, all. Inh. der **Ja. Theodor Riebel's Buchhandlung** in **München**, Kaufinger Straße 25/0, wurde am 21. Nov. 1931, vorm. 11 Uhr 30 Minuten, der Konkurs eröffnet. Konkursverwalter ist Rechtsanwalt **Dr. August Kronacher**, München, Theatinerstr. 8.

Amtsgericht München
Geschäftsstelle des Konkursgerichts.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 276 vom 26. November 1931.)

Liste von Werken

deren Ladenpreis vom Verlag aufgehoben wurde oder durch den Börsenverein nicht mehr geschützt wird (vergl. Verkaufsordnung § 5, Ziffer 8)

Liste 33 vom 1. 11.—30. 11. 1931

(Zusammengestellt nach den im Börsenblatt erfolgten Veröffentlichungen)
Die in [] gesetzten Zahlen verweisen auf die Nummer des Bbl., in der das Inserat erschienen ist.

Titel des Buches	Verlag
Abraham , Preussische Gewerbesteuer-erklärg. u. Gewerbesteuerveranlagung. 1931. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Anderfen Rexö , Martin, Dem jungen Morgen zu. [272]	Friedr. Stadler Verl., Konst.
— Tiefseefische. [272]	
Bayerns Bergbahnen. [270]	Jos. E. Hubers "Verlag, Dieffen vor München. Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Becher , Das Steuerrecht der Aktiengesellschaften und der Gesellschaften m. b. H. 1927. Geh. und geb. [266]	" "
Bedel , Statik und Dynamik in der Betriebswirtschaftslehre. 1927. Kart. [266]	" "
Beud , Die Rechtsprechung des Reichsfinanzhofs zur Steuerbilanz. 1930. Geh. und geb. [266]	" "
Blech , Raubwild. [276]	R. Voigtländers Verl., Lpzg.
— Urwild. [276]	" "
— Avalun. [276]	" "
— Vom Edelen Hirsche. [276]	" "
de Boor , Kollision von Forderungsrechten. 1928. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Börner , Sächsische Bergverfassung. [262]	Verlagsanst. Ernst Maudisch, Freiberg/Sa.
Böschstein , Hugo, Stadt Konstanz. [272]	Friedr. Stadler Verl., Konst.
Braunbeck's Adressbuch der Motorfahrzeug-Industrie. Ausgabe 1931. [262]	Union Deutsche Verlagsgef. Zweigniederl. Brln. SW 19
Brumbh-Brand , Preuß. Wertzuwachs-Steuerrecht. 1930. Geh. u. geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Büchler , Rund um die Erde. [276]	R. Voigtländers Verl., Lpzg.
Burhard-de Boor , Bürgerl. Recht. 1930. Geh. und geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Busch , Chorgestühl in 6 Jahrhund. [258]	August Lay, Hildesheim.
Buze , Handelskunde. 1925. Geh. und geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Czelalka , Die Einkaufsabteilung. 1925. Geh. und geb. [266]	" "
Dahme , Hans, Forstmeisters Lisel. [272]	Friedr. Stadler Verl., Konst.
Degenkolbe , Vom Schusterjungen zum Adjunkten Abd el Krims. [256]	Kurt Büttner Verlag, Berlin NW 87.
Dostojewski , Verbrechen und Strafe. [255]	Propyläen-Verl., Berlin.
Eainger , Hans, Martin Fröhlich's Orientreise. [272]	Friedr. Stadler Verl., Konst.
Findeisen , Die Markenartikel im Rahmen der Absatzökonomik der Betriebe. 1924. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
— Die Unternehmungsform als Rentabilitätsfaktor. 1924. Geh. u. geb. [266]	" "
Fischer , Bilanzrevision. 1923. Kart. [266]	" "
— Kalkulation und Betriebsorganisation. 1925. Geh. [266]	" "
Friedländer , Das Kartellaufsichtsgesetz. 1924. Geh. [266]	" "
Fuch , Hanna, (Swaantje Swantenius), Haidefinder. 2. Aufl. [277]	Schulzeische Buchhdlg. Ernst Schenk, Celle/Hann.
Giesede , Die R. P. D. regiert. Br. [275]	GüntherMüllerBgl., Königsb.
Ladenpreisschutz vom B. V. versagt!	
Großmann , Einführg. in das System d. Buchhaltung. 1927. Geh. u. geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien
— Die Abschreibung vom Standpunkt d. Unternehmung, insbes. ihre Bedeutg. als Kostenfaktor. 1925. Geh. u. geb. [266]	" "
Haarhaus , Die rote Exzellenz. [276]	R. Voigtländers Bgl., Lpzg.
Hellauer , Einführung in die Betriebswirtschaftslehre. 1928. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien
— Kaufverträge. 1927. Geh. u. geb. [266]	" "
Henzel , Erfassung und Verrechnung der Gemeindefkosten in der Unternehmung. 1931. Kart. [266]	" "
Hertel , Bernhard, Die Glasgemälde des Kölner Domes. [268]	Deutscher Kunstverlag, Berlin W 8.
— Die Bildwerke d. Kölner Domes. [268]	
Hesse , Buchhaltung der Gewerbebetriebe u. Fabriken. 1924. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Hirai-Naac , Quellenbuch der Betriebswirtschaftslehre. 1925. Geh. u. geb. [266]	" "
v. Hollander , Der Eine u. d. Andere. [255]	Propyläen-Verlag, Berlin.

Titel des Buches	Verlag	Titel des Buches	Verlag
v. Hollander , Jetzt oder nie. [255]	Ullstein A.-G., Berlin.	Reichel , Die Lohnabteilung. 1924. Geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Jahrbuch , Schleswig-Holsteinisches, 1930/31 (19. Jahrgang). [262]	Paul Hartung Verlag, Hamburg.	— Fabrikorganisation. 1929. Geb. und geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Jastrow , Gewinnbeteiligung. 1923. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.	Rocster , Der Weg zum Eheglück. [262]	Verlagsanst. Ernst Maudisch, Freiberg/Sa.
Jean Paul , Doktor Katzenbergers Baderreise. [254]	Hyperion-Verlag, Berlin	Sautter , Der praktische Ratgeber für Haus und Hausrat. [272]	Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.
Kaboth , Walderinnerungen. [276]	R. Voigtländers Blg., Lpzg.	Schäfer-Scheffer , Der Handels- u. Schiffsahrtsteil der Zeitungen. 1926. Geb. und geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Kipp , Friedrich, Der Hellscher vom Hofsengrund. [272]	Friedr. Stadler Verlag, Konstanz.	Schalldach , Formularbuch für den geschäftlichen Verkehr. 3. Aufl. 1927. Geb. und geb. [266]	" "
Klausing , Uneinheitliche Ausübung mehrerer Stimmen durch Einzelpersonen u. Personenverbände. 1928. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien	Scheffel , Briefe ins Elternhaus. [Lt. direkter Mitteil. v. 19. X. 1931]	Armin Gräff, Verlag, Karlsruhe.
Knauth , Prof., Ortsnamenkunde d. östl. Erzgebirges. [262]	Verlagsanst. Ernst Maudisch, Freiberg/Sa.	Scheller , Der Handel in amtlich nicht notierten Werten. 1924. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Kuper-Volff , Puppenzwerg. (Bilgsnr. 39) [263]	Alfred Hahn's Verlag Dietrich & Sell, Leipzig.	Schirmer , Deutsche Sprache f. Kaufleute. 1925. Geb. und geb. [266]	" "
— Kunterbunt. (Bilgsnr. 40) [263]	" "	Schmandt , Technik der Kontrolle im Bankbetrieb. 1926. Kart. [266]	" "
— do. Unzerreißbar (Bilgsnr. 40 u) [263]	" "	Schmidt , Meine Jagd nach dem Glück in Argentinien und Paraguay. [276]	R. Voigtländers Verlag, Leipzig.
— Dnfel Willis Himmelreise. (Bilgsnr. 43) [263]	" "	Schönheitsbücherei der Dame , Heft 1—4. [273]	Wilhelm Braumüller, Univ.-Verl. G. m. b. H., Wien IX.
— Suche u. Zucht. (Bilgsnr. 48) [263]	" "	Schreiber , Prof. Dr., Geologischer Führer durch das Erzgebirge. [262]	Verlagsanst. Ernst Maudisch, Freiberg/Sa.
— do. Unzerreißbar. (Bilgsnr. 48 u) [263]	" "	Schubert , Der Gemeine Wert. 1925. Geb. und geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Lauterer , Lehrbuch der Reklame. [256]	E. Barth Verlag, Wien I.	Schulze , Die Unkostenverarbeitung. 1925. Geb. und geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Lehmann , Die industrielle Kalkulation. 1925. Geb. u. geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.	Securius , Handelsbetriebslehre. 1925. Geb. und geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Liebe , Prof. Dr., Neugeburt d. Christentums. [262]	Verlagsanst. Ernst Maudisch, Freiberg/Sa.	Stord , Geschichte der Musik. 2 Bde. [269]	J. D. Neßlersche Vh., Stuttg.
Loga , V. von, Die spanische Plastik vom XV. bis XVIII. Jahrh. [254]	Hyperion Berl., Berlin NW 87	— Dtsche. Literaturgeschichte. [269]	Brandus'sche Verlagsbuchh., Berlin.
Ljinski , Psychologie d. Betriebes. 1923. Geb. u. geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.	Talmud , Der Babylonische. Monumental-Ausgabe in Ganzleinen. [277]	Hyperion Verlag, Berlin.
— Die Organisation der Reklame. 1924. Geb. u. geb. [266]	" "	Tillier , Claude, Mein Onkel Benjamin. [254]	Friedr. Stadler Verlag, Konstanz.
Matteur , Die Zwischenbilanz. 1925. Geb. u. geb. [266]	" "	Trudenbrodt , W., Der Bodensee im Luftbild. [272]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Marcus , Erbschaftssteuergesetz. 1926. Geb. u. geb. [266]	" "	Tschierich , Kartell-Organisation. 1928. Geb. und geb. [266]	" "
Meerwarth-Soffel , Lebensbilder aus der Tierwelt Europas. [276]	R. Voigtländers Verlag, Leipzig.	Tschirner-Schalldach , Formularbuch des Arbeitsrechts. 1928. Geb. u. geb. [266]	" "
Mohr , Bilanz und immaterielle Werte. 1927. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.	Viech , Wechsel- und Scheckkunde. 1926. Geb. und geb. [266]	" "
Moeller , Statist. 1928. Geb. u. geb. [266]	" "	Voigtländers Volksbücher . [276]	R. Voigtländers Verl., Leipzig.
Möser , Die Generalversammlung d. Aktiengesellschaft. 1925. Kart. [266]	" "	Voh , E., Heideblume. 1923. [255]	Hellmuth Wollermann Verh. (W. Maus), Braunschweig.
Museum , Soziales. Industrielle Arbeiterschulung als Problem. 1931. Geb. u. geb. [266]	" "	Weidenmüller , Vom Begriffsbau der Anbieterlehre. 1926. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Nimbach , Die Arbeitsintensivierung. 1926. Kart. [266]	" "	Weltadreibuch der Chemischen Industrie Band I, Ausgabe 1928/29. [262]	Union Deutsche Verlagsgef. Zweigniederl., Berlin.
Oergen , E. von, Über Hecken u. Bäume. 1923. [255]	Hellmuth Wollermann, Verlagsbuchh., (W. Maus), Braunschweig.	— Band II, Ausgabe 1930/31. [262]	Propyläen-Verlag, Berlin.
Pape , Grundrissliches zur Frage der planmäßig-periodischen Kostenzahlenab-schreibung. 1928. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.	Westheim , Künstlerbekenntnisse. [255]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Penndorf , Fabrikbuchhaltung. 1924. Geb. u. geb. [266]	" "	Winter , Der Umsatzbegriff in den Ver-kehrsteuern einschl. Umsatzsteuer und in der Betriebswirtschaftslehre. 1930. Kart. [266]	" "
— Einführung in die Fabrikbuchhaltung. 1925. Geb. [266]	" "	Wirth , Im Wandel der Jahrtaus. [259]	Union Dt. Verl.-Ges., Stuttg.
Pfeifer , Prof. Dr., Leitfaden für den Unterricht im Französischen an Handels-schulen. Ausg. A u. B. [262]	Verlagsanst. Ernst Maudisch, Freiberg/Sa.	Woldstedt-Lauth , E., Im Sonnenhaus. 1928. [255]	Hellmuth Wollermann, Verl. (W. Maus), Braunschweig.
Philipp , Die Zulassung von Wertpapieren und der Zulassungsprospekt. 1924. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.	— D' Schoenmattmüchl. 1927. [255]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.
Pidler , Die Tantieme des Vorstandes und des Aufsichtsrates von Aktiengesellschaften. 1928. Kart. [266]	" "	Züge , Gewinnquotenbemessung und Gemeinshaftsgewinn bei Interessenge-meinschaften. 1925. Kart. [266]	" "
Pietzschmann , Eis und Palmen. [273]	Wilhelm Braumüller, Univ.-Verlagsbuchh., G. m. b. H., Wien IX.		
Polak , Grundzüge der Finanzierung. 1926. Geb. und geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.		
Prater , Kaufmännische Buchhaltung. 1924. Geb. [266]	" "		
Preuß , G., Luthertum um 1530 in Wort und Bild. Kart. [256]	Furche-Kunstverlag G. m. b. H., Berlin.		
Radio-Adreibuch 1930/31. [262]	Union Deutsche Verlags-Gesellschaft, Zweignieder-laffung, Berlin SW 19.		
Ramin , Die Besteuerung der Konzerne. 1930. Kart. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.		
Regli , Chiropractic. Aufl. 1931. Kart. [270]	Paul Haupt, Verlag, Bern-Leipzig.		
Reichel , Die Verkaufsabteilung im Fabrik-betrieb. 1925. Geb. und geb. [266]	Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin-Wien.		

Liste von dem Buchhandel nicht angeschlossenen Verlagsfirmen, die bei unmittelbaren Lieferungen die von ihnen festgesetzten Ladenpreise nicht einhalten.

- Apitz**, H., Druckerei und Verlagsbuchhandlung G. m. b. H., Berlin SW 61, Belle-Alliance-Strasse 92
- Dollheimer Verlag**, Georg, Leipzig C 1, Ritschplatz 1
- Europa-Verlag** G. m. b. H., Leipzig S 3, Kaiser Wilhelmstr. 74
- Hendel**, F. W., Verlag, Meersburg (Bodensee) und Leipzig
- Kleist-Verlag**, Berlin W 62, Courbidrestr. 12
- Pestalozzi-Verlag**, G. m. b. H., München, Bayerstr. 37/39

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. H e d r i c h R a c h f. Samtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75

